Aufruf zur Jubiläums-Mustermesse 1966

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen**

Band (Jahr): **39 (1966)**

Heft 4

PDF erstellt am: **03.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Die Schlacht um Verdun hat weit über die Geschehnisse des Weltkriegs hinaus das militärische Denken der beiden Gegner stark beeinflusst. Für Frankreich erhielt Verdun eine fast mythische Bedeutung als Symbol für Mut, Opferbereitschaft, Ausdauer und Durchhaltewillen. Daraus ist der französische Glaube an die Stärke der Abwehr entstanden, der sich in den Jahren nach dem Krieg zu dem für Frankreich so gefahrvollen Maginotgeist auswachsen sollte. In Deutschland verlief die Entwicklung gerade umgekehrt: die im Ersten Weltkrieg, und vor allem vor Verdun zutage getretene Stärke der Verteidigung widersprach so sehr der preussischen Angriffstradition, dass man alles daran setzte, um die verlorene Operationsfreiheit zurückzugewinnen. Das Streben, wenn immer möglich, den Durchbruch durch die gegnerische Front zu ermöglichen, und diesen operativ auszunützen, das sich bereits in der deutschen Frühjahrsoffensive von 1918 zeigt, wurde nach dem Krieg planmässig weiter gepflegt. Es führte zu dem neuartigen Zusammenwirken stärkster Bewegungs- und Feuermittel, zu Land und in der Luft, welches das Wesen des sogenannten «Blitzkriegs» ausmachte, mit dem die deutsche Wehrmacht die ersten Phasen des Zweiten Weltkriegs dominieren sollte.

Kurz

Erschienen in den «Basler Nachrichten», Nr. 87 vom 25. Februar 1966.

Aufruf zur Jubiläums-Mustermesse 1966

50 Jahre Schweizer Mustermesse Basel

Zum 50. Mal wird dieses Jahr, vom 16. bis 26. April, die Schweizer Mustermesse ihre Tore öffnen. Mit der Jubiläumsmesse erfüllt sich ein halbes Jahrhundert Messegeschichte. Über allen Wechsel der wirtschaftlichen und politischen Verhältnisse in diesen fünf bewegten Jahrzehnten hinweg hat sich das junge, lebensstarke Reis, das zukunftsgläubige Männer in gefahrvoller Zeit in die Schweizererde pflanzten, zu einem mächtigen, weitverzweigten Baum entwickelt.

In Europa gibt es heute viele Messen; aber nur wenige reichen mit ihren Wurzeln so weit zurück wie die Schweizer Mustermesse, und keine ist wie sie in einem ganzen Volk verankert. Sie ist die jährliche Leistungsschau der schweizerischen Arbeit geworden. So feiert denn auch das ganze Land ihr Jubiläum mit.

Die kommende Jubiläumsmesse soll ein besonders eindrucksvolles Bekenntnis des Glaubens an die Kraft der freien Wirtschaft unseres Landes werden. Deshalb rufen wir die Angehörigen aller Berufszweige aus allen Landesgegenden, das ganze Schweizervolk freundeidgenössisch auf zum Besuch.

Aussteller, Messeleitung und Messestadt rüsten zu einem festlichen Empfang und heissen alle herzlich in Basel willkommen!

SCHWEIZER MUSTERMESSE

Der Präsident: *A. Schaller*

Der Direktor: *H. Hauswirth*